

## Witterungsrückblick September 2013

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat September 2013 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

**Niederschlag:** (1 mm entspricht 1 l / qm).

1. Dekade 23,1 mm                      2. Dekade 57,9 mm                      3. Dekade 0,0 mm

Monatssumme: 81,0 mm, das sind 103 % des langjährigen September-Mittelwertes, der von 1969 bis 2012 78,4 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 13 verschiedenen Tagen gefallen, größter Tagesniederschlag: 28,6 mm am 11.09.

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste September-Monatssumme fiel 2001 mit 171 mm, die niedrigste dagegen 1971 mit 16 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2012) hat der September 13,7 Niederschlagstage.

**Lufttemperatur:** (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	7,9	01.	16,6	30,7	06.
2. Dekade	3,6	17.	11,9	17,4	13.
3. Dekade	1,4	28.	12,3	20,0	24.

Monatsmitteltemperatur: +13,6°C, das ist 0,6°C wärmer als der langjährige September-Mittelwert (1969 bis 2012), der +13,0°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 06. mit +30,7°C erreicht, die niedrigste dagegen der 28. mit +1,4°C. Der September hatte 2 Sommertage (Temperatur zeitweise zwischen +25°C und 30°C) und 1 Tropentag (**Temperatur zeitweise über +30°C**).

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste September-Mittelwert war +16,5°C in 1999, der niedrigste dagegen +10,1°C in 1972. Der September hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2012) 3,7 Sommertage und bislang noch keinen Tropentag.

**Wind:** Stärkste Böen:

Keine Böen über Windstärke 7

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

## **Fazit:**

Während sich der September 2013 deutschlandweit betrachtet durchschnittlich warm und sehr nass präsentierte, war es im Siegerland etwa ein halbes Grad zu warm und die Regenmenge lag nur leicht über dem Durchschnitt. Ansonsten war es bei uns genauso trüb wie im Rest der Republik.

Auffällig war der extrem warme Monatsbeginn mit einer ersten Dekade, die fast 5°C wärmer war als die darauf folgende und neben 2 Sommertagen sogar noch einen „Heißen Tag“ mit über 30°C mitbrachte. Die Monatsmitte war dann eigentlich komplett verregnet, erst die letzte Dekade war wieder trocken mit gelegentlich etwas Sonnenschein, dafür wurde es dann vor allem nachts schon empfindlich kühl.